

## REISEPREIS PRO PERSON

TON22J

im Doppelzimmer	2.300 Euro
Einzelzimmerzuschlag	430 Euro
Bearbeitungsgebühr pro Buchung	20 Euro
Mindestteilnehmerzahl	10 Personen
Maximalteilnehmerzahl	15 Personen
Reisedokument (italienische Staatsbürger) Min. 6 Monate nach Rückkehr gültiger Reisepass	
<b>Bei Buchung angeben</b> Körpergröße muss aufgrund der Radanmiete angegeben werden	

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Transfer zum Flughafen Mailand Malpensa und zurück
- Flug von Malpensa nach Marrakesch und zurück inklusive Taxen
- 1 Aufgabepäck pro Person zu max. 23 kg
- 8 Übernachtungen mit Frühstück in sehr schönen Hotels und Riads laut Programm
- Verpflegung: 6 Tage Vollpension laut Programm (letzter Tag kein Frühstück inklusive)
- Geführte Radtouren und Ausflüge mit Besichtigungen und Eintritten laut Programm
- E-Bike Leihräder der Marke Cannondale (Modell Mavaro)
- Begleitbus für eventuelle Aufstiegshilfen bei allen Radetappen
- Einheimischer Reiseleiter ab/bis Marrakesch
- Erfahrene, regionalkundige Reiseleitung Andreas Tonelli. **Ihre Rückreise erfolgt ohne Andreas Tonelli.**

## IM REISEPREIS NICHT INKLUSIVE

- Bearbeitungsgebühr von 20 Euro pro Buchung
- Alle nicht genannten Leistungen
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und Reiseversicherung

**Stand: 5.1.2022** Aufgrund der anhaltenden Restriktionen und der regelmäßigen Änderungen der Reisebestimmungen, die im Zusammenhang mit der Atemwegserkrankung Covid-19 erlassen werden, ist diese Reise nur mit einem gültigen Green Pass buchbar (vollständig geimpft oder genesen). Diese Regelung gilt für alle Teilnehmer ab 12 Jahren. Sollten zusätzlich verpflichtende Corona-Tests für die Reise notwendig sein, gehen diese zu Lasten des Kunden. Reisebestimmungen können sich jederzeit ändern und sind kein kostenloser Stornogrund.

**Abschluss einer Krankenversicherung obligatorisch.**  
**Es empfiehlt sich der Abschluss einer Reisekomplettschutzversicherung!**

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Stornoversicherung. Diese erstattet eventuelle Stornokosten bei einer Covid-19 Erkrankung oder vorgeschriebenen Quarantäne.

Bildrechte @ fotolia.com / @ adobe.stock.com/ @ Andreas Tonelli

## Bei Reiserücktritt vor Reisebeginn werden folgende Stornokosten berechnet:

bis zum 60. Tag vor Reiseantritt:	35 % des Reisepreises
vom 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt:	50 % des Reisepreises
vom 29. bis 7. Tag vor Reiseantritt:	75 % des Reisepreises
vom 6. Tag bis Nichtantritt der Reise:	100 % des Reisepreises

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Alpina Tourdolomit.

**BOZEN** - Silbergasse 21 - 0471 976593 • **BOZEN** - Italianallee 6/A - 0471 279460 • **BOZEN** - Reschenstr. 98 - 0471 917702  
**BRIXEN** 0472 837100 • **BRUNECK** 0474 555501 • **LEIFERS** 0471 590695 • **LANA** 0473 565050 • **MERAN** 0473 237309  
**ST. ULRICH** 0471 796135 • **SCHLANDERS** 0473 730801 • **EPPAN** 0471 665054 • **TRENTO** - Via San Marco 5 - 0461 60768  
**TRENTO** - Via Renato Lunelli, 60 - 0461 221200

# Marokko E-Bike Radreise

Von Marrakesch über den hohen Atlas bis an den Atlantik



## 28. Oktober - 5. November 2022

Diese E-Bike Reise zwischen Marrakesch, dem Atlas Gebirge, der Sahara Wüste und dem Atlantischen Ozean bietet kulturelle Sehenswürdigkeiten, großartige Landschaften, mächtige Kasbahs, bunte Märkte, malerische Fischerorte und offene, liebenswerte Menschen. Sie erleben abseits der großen Touristenrouten, den Zauber Marokkos - gemütlich und genüsslich auf dem Sattel des E-Bikes! Traditionelle Kasbahs und Riads, alte Burgen und Herrschaftshäuser dienen Ihnen dabei als luxuriöse und authentische Art der Beherbergung. Erleben Sie mit Ihrem E-Bike die volle Vielfalt des Landes und lassen Sie sich von Kultur, Landschaft, Leute und Küche verzaubern!



### Freitag, 28. Oktober Südtirol - Marokko

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag fahren wir im Reisebus nach Mailand und fliegen direkt nach Marrakesch wo wir am Morgen landen. Nach Ankunft in Marokko geht's mit dem Shuttle-Bus in die Altstadt: Hier wohnen wir im schönen Riad, Bahia Salam (Zimmer ab 14 Uhr bezugsbereit), nur einen kurzen Spaziergang vom Djemaa el-Fna Platz, den zentralen Marktplatz der Stadt entfernt. Am Nachmittag erwartet uns unser örtlicher Reiseleiter, welcher uns sein Marrakesch zeigt. Gemeinsam mit ihm schlendern wir durch die atemberaubende Stadt, über den weitläufigen und bunten Souk und bestaunen die zahlreichen Sehenswürdigkeiten.

Am Abend gibt auf dem bekannten Hauptplatz von Marrakesch neben Schlangenbeschwörern auch Geschichtenerzähler, Wahrsagerinnen sowie Musiker und Künstler zu bestaunen. Ein einmaliges Erlebnis! Freies Abendessen in der Medina und erste Übernachtung im Riad.

### Samstag, 29. Oktober Marrakesch - Ourigane ca. 45 km

Nach dem Frühstück fahren wir mit zwei modernen Kleinbussen, die E-Bikes auf dem Anhänger, von Marrakesch aus zu den nördlichen Ausläufern des Atlas-Gebirges. Weite rötliche Ebenen mit palmen gesäumten Oasen gehen über in eine ockerfarbene kahle Bergwelt. Ein längerer Anstieg führt uns auf das entlegene Kik Plateau. Die wunderschöne

Hochebene ist mit alpinen Wildblumen und Weizenfeldern bewachsen. Wir genießen den tollen Ausblick auf die umliegenden Gipfel, darunter der 4.167 Meter hohe Toubkal, der höchste Berg Nordafrikas. Durch einsame Dörfer und wunderschöne Landschaftsbilder gleiten wir hinunter nach Asni und Ourigane. Hier, in den ruhigen Ausläufern des Hohen Atlas, wohnen wir im exklusiven 5-Sterne-Hotel "Domaine de la Roseaie & Spa". Dieses Anwesen ist versteckt in einem Naturpark, fern vom Lärm und der Hektik der Stadt. Am Abend entdecken wir im bekannten Hotelrestaurant die 1001 Geschmacksrichtungen der marokkanischen Küche. (F, M, A)

### Anforderungsprofil:

Die täglichen Radausflüge führen über größtenteils verkehrsarme Nebenstraßen und teils über Schotterstraßen durch die grandiose Landschaft Marokkos. Eine Tour, welche selten flache Abschnitte aufzuweisen hat, allerdings lassen sich mit Hilfe unserer E-Bikes sämtliche Steigungen problemlos bewältigen. Zudem werden Sie meistens von unserem Bus begleitet und es besteht fast immer die Möglichkeit schwierigere Streckenabschnitte gemütlich zu überbrücken, indem Sie in unseren Bus umsteigen können. Mit Unterstützung des E-Bikes, handelt es sich um eine Radreise leichter Anforderung, welche auch für weniger trainierte Radfahrer leicht zu schaffen ist! Für sehr fitte Radler ist die Reise auch mit normalen Mountainbikes buchbar: dadurch erhöht sich das Anforderungsprofil auf sehr anspruchsvoll.

### Unsere Radphilosophie:

Genussradeln, Komfort und Gemütlichkeit sind das Motto unserer Tour und nicht Leistung und Kilometerfressen! Sie radeln durchschnittlich 60 km pro Tag auf dem Sattel ihrer E-Bikes und tauchen dabei in die Küche, Kultur und Natur Marokkos ein. Sie werden dabei meistens von unserem Bus begleitet und es besteht fast immer die Möglichkeit schwierigere Streckenabschnitte gemütlich zu überbrücken, indem Sie in den Bus umsteigen können. Der spezielle Fahrradanhänger übernimmt dabei die Räder. Das Besondere auf unserer Reise ist die hohe Qualität der Hotels und des Essens, denn Entspannung und Gaumenfreude gehören zu unserer Art des Fahrradreisens wie die Speichen zum Rad!

### Unsere E-Bikes:

Wir stellen unseren Gästen hochmoderne E-Bikes von Cannondale, Modell Mavaro zur Verfügung (im Preis inklusive). Der BOSCH Active Cruise-Motor glänzt in Puncto Leistungsfähigkeit und Fahrgefühl und bietet zusammen mit einem leistungsfähigen Akku genügend Reichweite. Das Display für die notwendigen Einstellungen lässt sich spielerisch einfach bedienen und sorgt für die optimale Unterstützungsstufe. Das E-Bike verfügt über eine 10-Gänge Shimano-Schaltung und Scheibenbremsen. Das gut gefederte Rad lässt Sie komfortabel radeln, auch wenn das Gelände kurzfristig etwas holpriger sein sollte. Bei unserem E-Bike handelt es sich um ein Fahrrad mit Hilfsmotor, das vor allem im hügeligen Gelände das Radeln erleichtert. Ohne Treten geht es allerdings nicht, nur wenn Sie Ihren Teil beitragen, gibt der Motor Unterstützung zu. So sind Sie auch mit einem E-Bike gefordert und kommen mit gutem Gewissen zum Abendessen.



traditionellen Bootsbauern! Heute nächtigen wir im prächtigen Riad Palais des Remparts, im Herzen der Medina und nur wenige Gehminuten vom Strand entfernt. Dieser wunderschön renovierte Stadtpalast aus dem 18. Jahrhundert blickt auf eine lange Geschichte als eines der ältesten Gasthäuser von Essaouira zurück. Entspannen Sie sich im orientalischen Wellnessbereich des Riads (gegen Bezahlung) und genießen Sie von der Dachterrasse aus eine der wohl besten Aussichten in Essaouira über die Medina und das Meer. Abends werden uns im ausgezeichneten Restaurant des Riads regionale Köstlichkeiten mit frischen Zutaten wie Fisch und edlem Arganöl serviert. (F, M, A)

---

### Freitag, 4. November

#### Essaouira - Marrakesch

---

Heute erkunden wir zu Fuß das idyllische Fischerdorf Essaouira. Am Nachmittag geht es mit dem Minibus zurück nach Marrakesch. Der Höhepunkt des Tages erwartet uns bei Sonnenuntergang: der Gaukler- und Garküchenplatz Djemaa el-Fna. Der Dampf der Garküchen, exotische Düfte, Schlangenbeschwörer, Puppenspieler und Musikanten – welch ein Spektakel! Freies Abendessen in der Medina und letzte Übernachtung im exklusiven Raid Slitine & Spa, nur wenige Gehminuten vom Djemaa el-Fna entfernt. (F, M)

---

### Samstag, 5. November

#### Marokko - Südtirol

---

Nach so vielen Erlebnissen fällt der Abschied schwer. Ein Shuttlebus bringt uns am frühen Morgen (kein Frühstück inklusive) in kurzer Fahrt zurück zum Flughafen von Marrakesch. Dort verabschieden Sie sich von Ihrem Reiseleiter Andreas Tonelli und mit einem Koffer voller Erlebnisse und einer Speicherkarte mit fesselnden Fotos fliegen Sie zurück nach Mailand Malpensa. Ihr Reisebus bringt Sie nach Südtirol, wo Sie am Abend ankommen.

#### Ende des Programms -Änderungen vorbehalten-

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



---

### Sonntag, 30. Oktober

#### Ouirgane - Taroudannt ca. 65 km

---

Nach dem Frühstück fahren wir mit den Kleinbussen das Nfiss Tal flussaufwärts bis zur berühmten Moschee von Tinmal auf fast 1.400 m Höhe gelegen. Tinmal ist heute zwar ein kleines idyllisches Bergdorf, war aber in früheren Zeiten Ausgangspunkt der Almohaden. Nach der Besichtigung einer der wohl ältesten noch existierenden Moscheen Marokkos steigen wir auf unsere Räder. Am Morgen gilt es den 2.093 m hohen Gebirgspass Tizi n'Test zu überwinden, auf dem E-Bike ein entspanntes und intensives Vergnügen für alle Sinne (Busunterstützung entlang der ganzen Strecke). Die einspurige und sehr kurvenreiche Strecke führt durch land-

schaftlich reizvolle und touristisch kaum erschlossene Gebiete und gehört zu den spektakulärsten Routen in Marokko. Oben angelangt erwartet uns ein Bergpanorama der Superlative! Entlang der schmalen Straße fahren wir anschließend Kilometer lang bergab. Die letzten Kilometer überbrücken wir im Bus und erreichen anschließend Taroudannt, die größte und schönste Stadt des Souss. Die Ortschaft wird wegen ihrer Lage vor der Kulisse der schneebedeckten Gipfel des Hohen Atlas und der umringenden Stadtmauer aus Lehm, auch als „Klein-Marrakesch“ bezeichnet. Am Rande des Ortes wohnen wir heute stilvoll im Riad Hotel Dar Zitoune. Einmal durch das Tor gegangen, befinden wir uns im „Land von tausend und einer Nacht“, in einer typisch marok-

kanischen Umgebung. Entspannen Sie sich in den schönen, von Oliven und Zitrusbäumen beschatteten Gärten, schwimmen Sie im herrlichen Pool oder genießen Sie das Hammam (gegen Bezahlung). Im eleganten Restaurant werden uns am Ende des Tages Gerichte der marokkanisch-europäischen Fusionsküche serviert. (F, M, A)

---

### Montag, 31. Oktober

#### Taroudannt - Tafraoute ca. 70 km

---

Nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet verlassen wir das Riad mit den Begleitfahrzeugen, denn Taroudannt ist ein verkehrsreicher Handelsort. Anschließend beginnt auf ruhigen Nebenstraßen der heutige Radtag. Ein sanfter Anstieg führt uns hinauf auf die Hochebene des Anti-Atlas, eines der





ältesten Gebirge Marokkos mit Höhen von bis zu 2.300 m. Nach wie vor gehört diese Gegend zu den selten besuchten Bergregionen des Landes – erstaunlich, denn die Gegend ist wunderschön! Durch eine traumhafte Landschaft aus Granitfelsen, roten Lavaströmen und malerischen Tälern radeln wir in die Oasenstadt Tafraoute, im Herzen vom Anti-Atlas. In dem auf 1.000 m Höhe gelegenen, großartigen Tal der Ammeln, hat der Wind bizarre Formen in den Granitfelsen gemeißelt: eine Landschaft von urwüchsigem, einzigartig Reiz! Heute nächtigen wir im sehr schönen Hotel El Malara, eine kleine Kasbah mit außergewöhnlicher Architektur, Pool und eleganten Zimmern, nicht weit entfernt von dem geselligen und authentischen Ort Tafraoute. In der Abenddämmerung schimmern die

Granitwände in einem unvergesslichen Rosa. Das heutige Abendessen ist ein wahres Highlight der Tour! (F, M, A)

#### Dienstag, 1. November Taфраoute ca. 50 km

Nach dem Frühstück verlassen wir auf den E-Bikes das Hotel El Malara und radeln nach Taфраoute. Die Ortschaft zählt ungefähr 6.000 Einwohner und gilt als traditionelles Zentrum der berühmten Cleuch-Berber. Deren Sprache, Tachelhit, hat erstaunliche phonetische Ähnlichkeiten mit der deutschen Sprache. Gemeinsam spazieren wir durch den schönen Oasen Ort. Besonders interessant sind die aus Ziegenleder gefertigten farbigen Schuhe (Babouchen) sowie unterschiedliche Produkte aus den Früchten des Arganbaumes, welche von den Frauen im Ort hergestellt werden. Die Ge-

gend um die kleine Stadt Taфраoute gehört zu den schönsten Landschaften die Marokko zu bieten hat. Nach der Besichtigung radeln wir durch eine surreale Granitlandschaft vorbei am Chapeau de Napoléon, einem eigentümlich geformten Felsen, der dem Napoleonshut ähnlich sehen soll. Besonders beeindruckend sind auch die "Les Peintures", Naturmalereien, für die der belgische Maler Jean Véraime 1983 auf einem großflächigen Gelände unzählige Granitblöcke mit mehr als 20.000 Kilogramm Naturfarbe in verschiedenen Tönen zum Leuchten brachte. Über eine traumhafte Strecke kehren wir am Ende des Tages zurück nach Taфраoute. Zweite Übernachtung und Abendessen im Hotel El Malara. (F, M, A)



#### Mittwoch, 2. November Taфраoute - Massa bei Agadir ca. 60 km

Nach dem Frühstück auf der Hotelterrasse mit herrlichem Ausblick auf die Berglandschaft, verlassen wir unser Domizil und radeln los durch die hügelige Landschaft des Anti-Atlas. Alte Berberburgen, ursprüngliche Dörfer und Türme aus Lehm säumen den Weg durch das wunderschöne Ammelntal. Durch zahlreiche Mandelplantagen, tief eingeschnittene Täler und über einige Hügel gelangen wir nach Tanalt, ein wichtiger Ort mit einer bekannten Koranschule. Eine lange Abfahrt führt uns von den Hängen des Anti-Atlas hinunter in die Souss-Ebene wo unser Radtag endet. Die letzten verkehrsreichen Kilometer überbrücken wir gemütlich mit den Begleitfahrzeugen. Unsere heutige Unter-

kunft, das Hotel Ksar Massa Lodge & Spa, liegt direkt am Atlantischen Ozean im Herzen des Nationalparks Souss-Massa, das bedeutendste Naturschutzgebiet des Landes. Auf über 330 km<sup>2</sup> beherbergt der Park eine großartige, wilde Landschaft aus Sanddünen, wilden Stränden, Felsen, Ackerland, Küstensteppe und Wäldern. Im Schutzgebiet tummeln sich unter anderem unzählige Vogelarten, Rotfuchse, Wildkatzen, Gazellen, Antilopen und Strauße. Das herrliche Hotel thront in einmaliger Lage oberhalb eines endlos erscheinenden Strandes. Die Anlage erwartet uns mit geräumigen Zimmern, einem Spa-Bereich, einer wunderschönen Gartenanlage mit Palmen und Aloe und einem Pool am Meer. Am Abend wird im typisch marokkanischen Restaurant „Erryad“ gegessen. (F, M, A)

#### Donnerstag, 3. November Massa bei Agadir - Essaouira ca. 30 km

Nach dem Frühstück mit Blick aufs Meer erwartet uns der letzte spektakuläre Radtag der Reise. Mit dem Begleitbus gelangen wir zu einem ursprünglichen Fischerdorf, nördlich von Agadir. Hier steigen wir auf die Räder und treten entlang der wilden Atlantikküste, vorbei an alten Ortschaften und einsamen Ständen. Immer wieder bieten sich traumhafte Ausblicke aufs Meer. Nach dem Mittagessen fahren wir mit dem Begleitfahrzeugen weiter. Unser Tagesziel ist Marokkos schönster Fischerort, Essaouira. Die malerische Medina mit den engen Gassen und vielen Arkadendurchgängen ist von mächtigen Wehrmauern umgeben. Einmalig ist der Ausblick vom alten Fischerhafen mit seinen